





Verträge des Staates in der Wiener Hofburg außer dem Landesverwaltungsministerium, von Freytag und dem an 13. d. M. in die öffentlichen Gassen zu den gemeinsamen Ministerien, die der österr. k. k. Ministerpräsident von Freytag und der Landesverwaltungsminister Graf von Welleschewitz teil, der Gegenstand der Beratung auch Österreich interessierende Angelegenheiten bilden.

### Lesung der italienischen Ministerliste.

Wie die „Agenzia Stefani“ meldet, nahm der König Viktor Emanuel gestern mittels Telegraf die Ernennung der neuen Ministerliste des Ministers des Innern Giolitti und des Marineministers Bettiolo an und betraute Bonardelli mit der interministeriellen Leitung des Ministeriums des Innern und Marineministeriums mit der Leitung des Marineministeriums. Die anderen Minister wurden in ihren Vertretungen bestätigt. Der Innenminister des Kaiserreichs tritt zurück. Er ist also dem König gelungen, das Zusammenfallen der beiden Minister mit Giolitti und Bettiolo, mit denen sie zunächst verhandelt, zu lösen. — Das Parlament tritt bereits am 25. d. M. wieder zusammen.

### Frankreich.

Aus Paris wird von gestern gemeldet: Während einer Diskussion in den verschiedenen Stellen in Bezug auf die Abreise von Paris nach London, welche dem Minister die Mission zu übertragen suchte, und Kabinets. Um 10.30 Uhr, meist Frauen, erlitten Verletzungen. Mehrere wurden eingekerkert, um dort Kisten für die Organisation eines allgemeinen Aufstandes zu sammeln.

### Spanien.

In Spanien ist man wieder einmal am Werke, einen allgemeinen Arbeiter-Ausstand zu organisieren. Ähnliche zum allgemeinen Verbande gehörigen Arbeitervereine haben den gemeinsamen im Auslande befindlichen Berufsvereinen ihre Hilfe durch Unterstützung des allgemeinen Aufstandes angeboten. Die Behörden lassen sich nicht durch diese Hoffnungen zu veranlassen. Mehrere bekannte Arbeiter in Madrid sind von Barcelona nach London gefahren, um dort Kisten für die Organisation eines allgemeinen Aufstandes zu sammeln.

### Schweden.

Die deutsch-schwedische Vereinbarung, durch welche die alljährlich durch den Vertrag von Madrid 1803 begründeten Fische Schweben aus der Stadt Wisla am nächst Zuber für die Fische erlöschen erklärt werden, ist heute von den beiderseitigen Bevollmächtigten in Stockholm unterzeichnet worden.

### Italien.

Die wirtschaftliche Verbesserung durch Aufhebung des Systems der von der Reichsregierung weiter betrieben. Zur Ausdehnung der zwischen Eisenbahnen nach Berlin hinein kommt jetzt auch die Gründung einer russisch-perussischen Schiffahrtsgesellschaft. Der Oberbürgermeister der Stadt Petersburg hat die Angelegenheiten des russischen Schiffahrtsgesellschafts in Aussicht genommen, um einen Konflikt zu vermeiden. Mehrere bekannte Arbeiter in Madrid sind von Barcelona nach London gefahren, um dort Kisten für die Organisation eines allgemeinen Aufstandes zu sammeln.

### Provinzialnachrichten.

1. Petersburg, 21. Juni. (Verbandsrat.) Der in unserer Nachbarstadt Jidda abgehaltene 14. Unter-Verbandsrat der Reichsvereine in der Provinz Sachsen und im Herzogtum Anhalt war von 24 auswärtigen Vereinen besetzt, anwesend waren auch der Anwalt der Reichsvereine Dr. Brügel aus Berlin und der Verbandsdirektor Hartung aus Merseburg.

2. Weigenfeld, 21. Juni. (Lehrerversammlung.) Der Gauerband der Lehrervereine an der mittleren Saale, dem zur Zeit 11 Lehrervereine mit über 500 Mitgliedern angehören, hielt gestern seine 9. Jahresversammlung im Gasthause „Wald“ unter dem Vorsitz des Seminarlehrers Stoffel ab. Die zahlreich erschienenen wurden in herzlicher Weise durch den ersten Bürgermeister Weigenfeld begrüßt. Es wurde einstimmig beschlossen, die nächstjährige Versammlung wieder hier abzuhalten. Weigenfeld bleibt demnach Vorort für den Verband. Seminarlehrer Stoffel von hier hielt einen interessanten und von tiefer Sachkenntnis zeugenden Vortrag über „Das Drama der Neuzeit“. Am Abend beteiligten sich die Mitglieder der Versammlung noch an einem Konzerte des Stadtorchesters.

3. Wehau, 20. Juni. (Der Vikar in der Kirche.) Beim letzten Sonntag wurde unsere erst vor kurzem erneuerte schöne Kirche von einem Vikar abgetrennt. Der Vikar, welcher gläubigerweise nicht zündete, fuhr an der Heule in den Turm und verbreitete sich lobend im Innern der Kirche, hier gedenken sich. Als ein Vikar muß es bezeichnet werden, daß der Glockenläuter Franz, welcher gerade das Betreiben läuten beendete hatte und noch den Glockenstuhl in der Hand hielt, nicht vom Vikar erlösen wurde. Nach einer heftigen Debatte wurde die Kirche verlassen. Von anderer Seite berichtet man noch: Der Vikar hatte den Turm unterhalb der Spitze, schriebe auf der Wange die Schiefer und Holzbelegung, beschäufte das Silberblech, ließ aber das Holzwerk selbst unberührt; dann ging er auf die Abendseite und sprach durch starke Hälten und Träger ins Innere. Hier ist teils die Decke vielfach beschädigt, teils aber der Kuppel Schaden entstanden, der Altarleuchter heruntergeworfen und das von Herrn Pastor Dr. gestiftete Fenster hinterm Altar zerfallen.

4. Freytag, 21. Juni. (Die Felle der 300jährigen Stiftungsfeier) der Schillinggesellschaft nahm einen über-

aus schönen Verlauf. Ten Wagnis bildete der impotente Freitag, der sich gegen 1 Uhr von der Schillerstraße nach dem Hofen der Bewegung setzte und 18 Raben und ca. 700 Mann umfachte. Unter den Ehrentagern, die in 10 Minuten am Festtage teilnahmen, befand sich auch der König. Landrat Wöltger als Kurier. Auf dem Marktplatz hielt Bürgermeister Fischer die Rede, die in ein brechtes Aufgenommen wurde. Herr Hauptmann Wölter dankte den zahlreich erschienenen Gästen. Vertreten waren 18 auswärtige Ehrengäste. Nach Aufhebung des Festtages war auf dem Schillingplatz Schlägen nach drei Schellen, 2 Ehrenschellen und einer Wehrschelle, welches morgen fortgesetzt wird.

5. Witterfeld, 21. Juni. (Bürgerhospitalfonds.) — Wanderveranstaltung. Der Fonds des hier am existierenden Bürgerhospitals ist in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

6. Golbe a. d. W., 20. Juni. (Erzruhen.) Als der Postbote Hagen von hier von seinem Befehlsgang nach außerhalb am Sonntagabend um 10 Uhr nach Golbe kam, wurde der Postbote Hagen auf Golbe, um nach dessen Verbleib zu forschen. Er fand den Behälter in der Höhe des Hofes in einem tiefen Wassergraben ertrunken vor. Hagen hinterläßt eine Witwe mit zwei Töchtern.

7. Gitterwerda, 21. Juni. (Von der Schule.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

8. Witterberg, 20. Juni. (Der Erdbeben.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

9. Witterberg, 20. Juni. (Den Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

10. Witterberg, 20. Juni. (Der Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

11. Witterberg, 20. Juni. (Der Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

12. Witterberg, 20. Juni. (Der Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

13. Witterberg, 20. Juni. (Der Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

14. Witterberg, 20. Juni. (Der Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

15. Witterberg, 20. Juni. (Der Tod in der Elbe gesucht.) — Brand von 10 Kopfen a. d. W. In der hier abgehaltenen Wanderversammlung wurde die Angelegenheit der hier in der Zeit vom 1. April 1902 bis dahin 1903 von 60,051,29 M. auf 64,902,24 M. gestiegen, hat also einen Zuwachs von 4,850,95 M. erlöst. In der am Sonntagabend in Solmsberg abgehaltenen Wanderversammlung des Vereins Witterfelder und Umgebend sprach Rektor Rudmann Witterfeld, welcher 3 Jahre lang an der deutschen Schule in Neapel gewirkt hat, über „Deutsches Schulwesen in Italien und die italienische Volksschule“.

vermisst angemeldet worden. Er hat am 16. d. M. seine Wohnung verlassen, um eine Einladung nach Jena anzunehmen, ist aber nicht zurückgekehrt. Da S. in letzter Zeit ein sehr exzessives Leben geführt hat, so läßt man es nicht für ausgeschlossen, daß er sich ein Leid angetan hat.

16. Schöningen, 21. Juni. (Möbel.) Einige vollstehende Arbeiter hatten einen Arbeiterkolonnen nach einem geringfügigen Streit wieder geschworen und sagten ihm in der Zukunft auf. 118 der Mannschaften verabschiedet, haben sie ihn mit Pfeilern wieder und dabei ein Auge aus. Scher verließ wurde der Waidhauende ins Braunschweiger Krankenhaus übergeführt. Die Arbeiter werden verhaftet.

17. Jena, 20. Juni. (Einzug des Großherzogs a. a. S.) Oberbürgermeister Singer hat aus Ebersburg telegraphisch Nachrichten erhalten, daß der Großherzog und seine Gemahlin am Montag, 29. Juni, ihren Einzug in Jena halten und dabei dem Festlich beizuhelfen wollen.

18. Weimar, 21. Juni. (Der 9. Verbandstag der Hausbesitzervereine.) Der 9. Verbandstag der Hausbesitzervereine in Thüringen fand gestern im Saale der „Erdmann“ statt. Der Verbandsvorsitzende Herr Dr. Simon Schöner verlas zunächst die eingeleiteten Jahresberichte. Die Beschlüsse werden u. a., die Mitgliedsbeiträge nicht auf 2 1/2 Mark, sondern auf 1 1/2 Mark zu setzen. Ferner wurde ein Antrag angenommen: Es ist unzulässig, daß die Kosten für die Verhinderung und Unterhaltung von Kassen durch die Mitglieder der Hausbesitzervereine aufgebracht werden, es ist vielmehr Pflicht der Gemeinde, solche aus dem Einkommen aufzubringen. Weiter hielt der Vorsitzende einen sehr interessanten Vortrag über „Wohlfahrt der Hausbesitzer“, bei dem er die verschiedenen Arten der Einkünfte und die verschiedenen Auslagen erörterte. Auch ist der Verband der Meinung, daß das Ausbreiten der Pest, welche den Reichtum der Bevölkerung von Braunkohle und Steinkohle, ganz zu unterbinden hat, da das Ausbreiten dem inneren gegungen Schwerkraft nicht schädlich sein kann.

19. Weimar, 21. Juni. (Jagdverhältnisse.) Bei der Versteigerung von Jagdverhältnissen, die für die künftige Kammer wurden Preise von 74 Proz. über die Tage erzielt.

20. Weimar, 21. Juni. (Erzruhen.) Die 20jährige ledige Hulda Hoyer stirbt beim Aufsteigen infolge Krämpfe in den Toden und ertrank.

21. Weimar, 21. Juni. (Wahlkuriosität.) Trotz der bitteren Situation hat es auch hier genug Wahlkuriositäten gegeben. So hatte sich ein Wähler zu dem hinter Schloß und Allee gelegenen ehemaligen zweiten Direktor der verstorbenen Leipziger Bank Dr. jur. G. G. vertritt, während ein anderer sogar seine Stimme bei Herrn G. G. in der Person der Frau G. G. abgegeben. Hat der Mann vielleicht an einer Verbesserung des Reichstagsvorsitzes für den Fall der Wiedererrichtung der Reichstagsverwaltung, der für die künftige Kammer wurden Preise von 74 Proz. über die Tage erzielt.

22. Weimar, 21. Juni. (Verhaftung eines Mörders.) Der Richter Grellmann, der bei dem Verbrechen Schindler verurteilt worden ist, befindet sich in der Gefängnis, er mit dem Ermordeten zuletzt gesehen wurde, ist verhaftet worden.

### Wetter-Ausichten.

auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.

- 23. Juni: Normal temperiert, vielfach heiter. Etwa weiches Regen und Gewitter.
- 24. Juni: Wärmer, teils heiter. Windig.
- 25. Juni: Kühl, wolfig, vielfach Gewitter. Windig.
- 26. Juni: Wärmer, wolfig mit Sonnenschein, Regenfälle und Gewitter.
- 27. Juni: Veränderlich, windig, normale Temperatur. Schwind.

	20 Juni (9 Uhr 12 Min. ab.)	21 Juni (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter . . .	746,3	753,6
Thermometer Celsius . . .	16,2	13,5
Rel. Feuchtigkeit . . .	77%	73%
Wind . . .	SW 1	SW 4

Maximum der Temperatur am 20. Juni: 24,4° C.  
Minimum in der Nacht vom 20. Juni auf 21. Juni: 12,5° C.  
Niederschlag am 21. Juni: 14 mm, wovon: 0,7 mm.

	21 Juni (6 Uhr 12 Min. ab.)	22 Juni (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter . . .	753,6	755,6
Thermometer Celsius . . .	14,7	11,8
Rel. Feuchtigkeit . . .	61%	84%
Wind . . .	D 4	SW 2

Maximum der Temperatur am 21. Juni: 24,4° C.  
Minimum in der Nacht vom 21. Juni auf 22. Juni: 13,8° C.  
Niederschlag vom 22. Juni morgens 7 Uhr: 0,7 mm.  
Wetterberichte der Saale, mitgeteilt vom Florobode, am 11. Juni abends: 15/2° K.

## Soennecken

Der alljährlich nur einmal stattfindende grosse  
**inventar-Ausverkauf**  
beginnt Dienstag den 30. Juni a. c.

Geschäftshaus  
**Lewin**  
Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

# Möbel, Spiegel u. Polsterwaren

Kauf man  
teill und billig  
in der  
Möbelfabrik

# G. Schaible,

Gr. Märkerstr.  
26 u. 2,  
am Platzdelfer.



## Neue Hendel-Bände.

(Bibliothek der Gesamt-Literatur).

Nummer 1665-1677.

### Grillparzer, Selbstbiographie

Erlebnisse und Erinnerungen.

Mit dem Bilde des Dichters u. einer Vorbemerkung von Hans Mariball.  
geb. 75 S., Leinenb. 1 M. Gebirgsb. u. Gebirgsn. 1,50 M.

### Lord Byron:

Der Giant. — Die Bräut von Abydos.  
Drament. Eine türkische Geschichte.  
einer türkischen Geschichte.

Uebersetzt u. mit einem Vorwort versehen von Alexander Reibhardt.  
Mit dem Bilde des Dichters.

### Der Korsar. — Lara.

Uebersetzt u. mit einem Vorwort versehen von Alexander Reibhardt.  
Preis geb. je 25 S., Leinenband je 50 S.

### Karl Ernst Altena (Dr. Ernst Masfachs)

#### Der junge Goldschmied.

Dichtung. Mit einer Vorbemerkung und dem Bilde des Dichters.  
geb. 75 S., Leinenb. 1 M. Gebirgsb. u. Gebirgsn. 1,50 M.

### Melchior Meyr, Die Lehrersbrant.

Erzählung aus dem Dies. Mit einer Vorbemerkung von Hans Mariball  
und dem Bilde des Dichters.  
Preis geb. 50 S., Leinenband 75 S.

### Iwan Berg, Turgenjew, Drei Erzählungen.

Inhalt:

Blava Mitilich. — Jakob Wassinkow. — Der Jude.  
Aus dem Russischen überlegt von Nikolaus Mähring. Mit dem Bilde  
des Dichters u. einer Vorbemerkung.  
Preis geb. 50 S., Leinenband 75 S.

### Jeremias Gotthelf,

Dursli, der Brautweinsäfer  
oder Der heilige Weihnachtabend.

Bür deutsche Leser bearbeitet von Dr. Franz Koch. Mit dem Bilde  
des Verfassers und einem Vorwort des Bearbeiters.  
Preis geb. 25 S., Leinenband 50 S.

Vollständige Kataloge in den Buchhandlungen und von  
**Otto Hendel Verlag, Halle S.**

Einem geehrten Damen-Publikum zur Nachricht, daß ich  
Barfüßerstraße 2

## ein Atelier für H. Damenschneiderei

verbunden mit  
Fachschule für Schnittzeichnen, Zuschneiden und Aufertigung  
nach Original-Weit-Schnitt J. Chronoszy

eröffnet habe.  
Garantie für tadelloste Sitz bei solidster Preisunterstützung. Besuche am  
1. und 15. jeden Monats. Anmeldungen hier und bei Frau Marie Tahnch,  
Bernburgerstraße 30.

Barfüßerstraße 2. **Emma Nötzel.** Barfüßerstraße 2.

# Lederwaren.

Portemonnaies,  
Brieftaschen,  
Gürteltaschen,  
Promenadentaschen,  
Pompadors,  
Reisetaschen,  
Rucksäcke.

Zigarrenetuis,  
Visitenkartentaschen,  
Promenadentaschen,  
Kurirtaschen,  
Touristentaschen,  
Reisekoffer.

Anerkannt billigste Preise und grösste Auswahl.

## Albin Hentze,

24 Schmeerstr. 24. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Gerichtlicher Ausverkauf.

Die zur Bruno Moeweschen Konkursmasse gehörigen Vorräte an  
guten Zigarren, Zigaretten und Tabaken  
werden täglich von 9-12 und 3-6 im bisherigen Geschäftslotale  
Weipzigerstraße 11 an billigen Preisen ausverkauft.  
Otto Knoche, Konkurs-Verwalter.

## Die schönste Plättwache

erhält man durch Anwendung der

Amerikanischen

## Brillant-Glanzstärke

Geldene Medaille  
Welt-Ausstellung  
Paris 1900.

Fritz Schulz jun., Akt.-Ges., Leipzig.

Nur echt mit Schutzmarke „GLOBUS“ Überall vorrätig.



# Ia. Zscherbener Dampf- Nasspresskohlensteine

bekannt als allbewährtes, vorzügliches Heiz- und  
Küchenmaterial, haben wir jetzt wieder in besser, trockener  
Qualität vorrätig und liefern dieselben ab Fabrik Sglettan  
oder frei Gefäß in Fuhrn von 1000 Stück bis 1. Ok-  
tober cr. zu Sommerpreisen.

## Zeche Friedrich Wilhelm

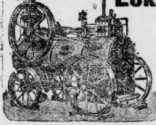
Comptoir Königsfr. 6. Fernsprecher 424.

## HEINRICH LANZ, MANNHEIM.

Verkäufe:

1901-1915

1902-1916



Filiale: Berlin W. S., Friedrichstrasse 186.

# Blitzableiter,

sowie deren Prüfungen führt aus  
als langjährige Spezialität

**F. May, Königsfr. 13.**

Kostenanschläge gratis.

DAVID'S  
MIGNON-  
KAKAO

pro Pfl. Mk.: 1,00, 1,50, 2,00 u. 2,40  
ist das feinste Fabrikat der Welt.  
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

DAVID'S  
MIGNON-  
SCHOKOLADE

pro Pfl. Packet 40, 50, 60 Pfg.  
ist das feinste Fabrikat der Welt.  
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

# Amthor's Prima Kaiserauszug-Stärke

vorrätig in Kolonialwaren-  
u. Drogenhandlungen.

# Settleibigkeit Zuckerkrankheit, Leber-, Nieren-, Blasenleiden, hart. Verstopfung

können leicht, ohne Diät oder Berufshörung mit überall Bekanntheit durch eine  
kurzzeitige Anwendung der  
**Neu-Parlsbader Hauskur** seit 10 J. haben  
wir mit Empfehlung  
vieler Ärzte und Tausenden zufriedener Kranken anzuwenden  
Verlaß. Sie 2 Probefläschchen  
eigent. gratis mit 10 Pf. Müsl. Brod. av. an. r.  
V. Müller-Verl., Berlin S., Dredener Str. 78.  
2. IV. 8190. 10 Pf. 1,50 55 Pf. 15.00 55 Pf. 22.50.

**Natur-**  
getreue Haararbeiten, Zöpfe,  
Scheitel, Perrücken  
fertigt das Spezialgeschäft  
**G. Niedermann**  
Ob. Leipzigerstr. 70/71.

**Möbelfahren**  
werden auf und billig ausverkauft  
Wandenburgstr. 9, part.

**Stoff-Reste,**  
weil neue Sachen, zu kleinen und  
großen Auslagen ausverkauft, wer-  
den jetzt extra billig ausverkauft.  
**A. Wegerich,**  
Brückerstraße 2, nahe am Markt.  
Kobalt-Spar-Verein.

**Washgefäße**  
dauert. bill. Bänder, Gr. Stausfr. 12.  
Ein gr. Winderwagen, 10 Hufe  
Kochgeschirre, Garen und Waschen  
Kochgeschirre, kommen, um damit zu  
räumen, wegen über. Lager an jedem  
Tag umgeben. Fr. zum Hof. Verkauft.  
Ebenso in allen Händl. u. Wirtsh.  
H. L. Koch, Barbach, Geißfr. 21.

**Wagen**  
Benz-Garbita 6 HP, in allerbestem  
Zustande. U. Deinhart, Berlin N.,  
Köpenickerstraße 97/98.

Öffen Sie **WOLFGANG**,  
täglich  
wenn Sie Ihre Bekanntheit erhalten  
wollen. Maximalen reinen Nutzen  
bringen, bevorzugen ich die Qual.  
Geb. 75 S., bei 5 Bld. 70 S., empf.  
**Carl Boock,** Weipzigerstr. 11  
N. 1. 1901

Bauerliche Zölse a 200. 00 S.  
Schulbuchbinden a 70 S.  
Wachstuchbinden a 50 S.  
Kochgeschirre a 50 S.  
Kochgeschirre a 50 S.

Willh. Nietsch sen., Postfach 11,  
Leipzig, Str. 77.

## Auktionen

### Versteigerung.

Dienstag den 23. d. Mts. vorm.  
von 10 Uhr ab verleihere ich Richard  
Wagnerstraße 2 (ehemal. Zölse) im  
Auftrage der Frau Conrad  
Hockert wegen Aufgabe des Ge-  
schäfts das ganze noch vorhandene  
Glas- und Porzellan-Lager, als:  
Speite-Becher, Porzellan-Teller,  
Kochgeschirre, Messer, Säulen,  
Bücher, Bilderrahmen, Kisten, Uhren,  
Taschen, Zeller, Gläser u. d. d. d.  
Uebersichtlich, nebst 1000 Stück  
Verkaufung von 8 Uhr an.  
**Oscar Knoche,** vereid. Notar  
Gr. Steinstraße 63.

### Auktion.

Dienstag und Mittwoch den 23.  
und 24. d. Mts. von vorn. 10 Uhr  
an verleihere ich Gr. Märkerstr. 24  
im Auftrage der Frau Conrad  
Hockert wegen Aufgabe des Ge-  
schäfts das ganze noch vorhandene  
Glas- und Porzellan-Lager, als:  
Speite-Becher, Porzellan-Teller,  
Kochgeschirre, Messer, Säulen,  
Bücher, Bilderrahmen, Kisten, Uhren,  
Taschen, Zeller, Gläser u. d. d. d.  
Uebersichtlich, nebst 1000 Stück  
Verkaufung von 8 Uhr an.  
**Oscar Knoche,** vereid. Notar  
Gr. Steinstraße 63.

Dienstag und Mittwoch den 23.  
und 24. d. Mts. von vorn. 10 Uhr  
an verleihere ich Gr. Märkerstr. 24  
im Auftrage der Frau Conrad  
Hockert wegen Aufgabe des Ge-  
schäfts das ganze noch vorhandene  
Glas- und Porzellan-Lager, als:  
Speite-Becher, Porzellan-Teller,  
Kochgeschirre, Messer, Säulen,  
Bücher, Bilderrahmen, Kisten, Uhren,  
Taschen, Zeller, Gläser u. d. d. d.  
Uebersichtlich, nebst 1000 Stück  
Verkaufung von 8 Uhr an.  
**Oscar Knoche,** vereid. Notar  
Gr. Steinstraße 63.

Für den Einzelverkauf verantwortlich: Fritz König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit 2 Beilagen und Unterhaltungsblatt.